

## Heidelberger Meilenstein Kommunikation (HeiMeKOM) – Ein Projekt des Nationalen Krebsplans

**HeiMeKOM – Heidelberger Meilenstein Kommunikation:** Wie die Ziele des Nationalen Krebsplanes konkret erreichen?

*Einladung zum Roll-Out-Symposium am 30. & 31.01.2020*

*Ort: Thoraxklinik Heidelberg – Albert-Fraenkel-Saal*

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Ende unseres BMG-geförderten Projekts HeiMeKOM (Heidelberger Meilenstein Kommunikation) veranstalten wir ein Roll-Out-Symposium, das wir mit einer Podiumsdiskussion zum Thema „*Präzisionsmedizin bei begrenzter Prognose: Kommunikation und Interprofessionalität als Schlüssel einer personalisierten Krebsmedizin*“ beginnen.

Das Thema der personalisierten Medizin hat hohe Bedeutung in der Onkologie. Wie finden wir in Partizipation mit dem Patienten aus den zunehmenden Möglichkeiten den richtigen Weg für den Einzelnen heraus? Und wie gelingt uns die korrekte Balance zwischen Hoffnung und realistischen Erwartungen, vor allem, wenn die Prognose trotz der therapeutischen Entwicklung, begrenzt ist?

Gerade dann spielen die Stärkung der Patientenkompetenz und der kommunikativen Fähigkeiten der Behandler eine wesentliche Rolle.

Das vom BMG geförderte Projekt HeiMeKOM ist ein strukturiertes und vorausschauendes Kommunikationskonzept, mit dem Lungenkrebs-Patienten und ihre Angehörigen über den Krankheitsverlauf begleitet werden. Besonders an HeiMeKOM ist der interprofessionelle Handlungsansatz: Ärzte und Pflegekräfte führen wichtige Patientengespräche - die sogenannten "Meilenstein-Gespräche" – gemeinsam. Zwischen diesen Gesprächen wird zusätzlich eine telefonische Beratung durch speziell geschulte Pflegekräfte, das Onkologische Beratungsteam, angeboten. Diese Form der Betreuung ermöglicht den Patienten Kontinuität, frühes Erkennen von Veränderungen bei Symptomen sowie eine individuelle und situationsspezifische Versorgung.

HeiMeKOM fördert dadurch die Vernetzung von Versorgungsstrukturen, vorausschauende Versorgungsplanung und die frühe Integration von Palliativversorgung.

Wir freuen uns, Sie im Januar bei uns in Heidelberg willkommen zu heißen und uns mit Ihnen über unsere Erfahrungen und Ergebnisse auszutauschen!

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne bis zum 15.01.2019 unter [symposium.thor@med.uni-heidelberg.de](mailto:symposium.thor@med.uni-heidelberg.de) oder per Fax unter der Nummer 06221 396 1302 entgegen.

Mit besten Grüßen

Michael Thomas